

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 105/106 (1935)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

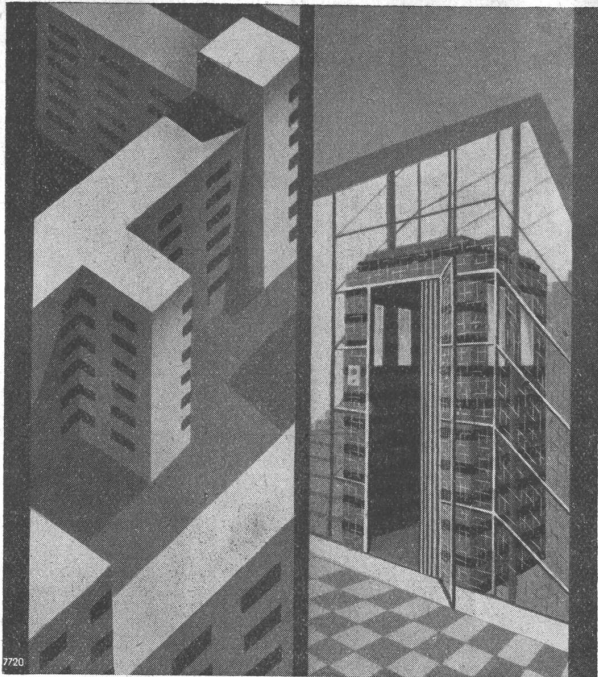
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



SCHINDLER- AUFZÜGE

MIT BEWÄHRTER PATENTIERTER GERÄUSCHLOSER DREHSTROMSTEUERUNG, OHNE UMFORMUNG, OHNE ZWISCHENAPPARATE, DAHER GRÖSSTE ZUVERLÄSSIGKEIT, VÖLLIG UNFALLSICHER UND HÖCHSTE LEBENSDAUER

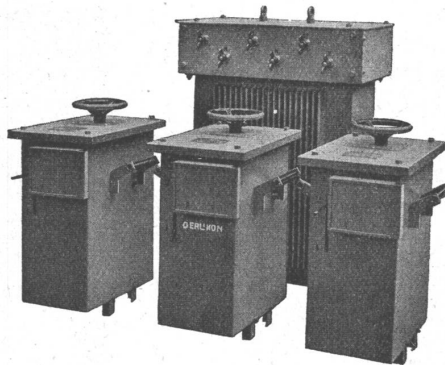
AUFZÜGE & ELEKTROMOTOREN-FABRIK

SCHINDLER & C^{IE} LUZERN A.-G.

ERLIKON

für:

Grossschweissereien,
Kesselschmieden,
Eisenhochbau,
Waggonbau,
Flugzeugbau,
etc.



Anlage für:

Drei Schweisstellen zu
240 Amp. (70% Einschalt-
dauer) mit je
24 Stufen von 40
bis 280 Amp.
etc.

Mehrfach-Schweissanlagen für Wechselstrom

(Haupttransformator für Drehstromanschluss)

Niedrige Anschaffungskosten

Grösste Wirtschaftlichkeit

Die Wirtschaftslage der Schweiz (Fortsetzung u. Schluss).

Während der drei ersten Vierteljahre 1934 wurden 8500 Wohnungen gebaut, gegen 6800 während der neun ersten Monate 1933. Die Lage am Arbeitsmarkt hat sich in der letzten Zeit nicht wesentlich verändert; Ende September erreichte die Zahl der Arbeitsuchenden ungefähr 51 000 gegen 49 000 im Vorjahre. Diese leichte Vermehrung ist einem Rückgang der Beschäftigungsmöglichkeiten in der Baubranche zuzuschreiben.

Die Ziffer der Konkurse zeigt deutlich, dass die Lage sich bei weitem noch nicht entscheidend gebessert hat. Während der ersten drei Vierteljahre 1934 stellt sie sich auf 715 gegen 654 in der entsprechenden Zeit des Vorjahres und 651 in den ersten neun Monaten 1932.

Während der Reiseverkehr auf dem Netze der schweizerischen Eisenbahnen im Lauf des ersten Semesters deutlich zugenommen hatte, war er während der Monate Juli-September schwächer. Dagegen hat sich der Güterverkehr besser gehalten. Der Post- und Telefonverkehr entwickelt sich auch weiterhin in normaler Weise.

Was den Aussenhandel betrifft, scheint sich die Besserungstendenz fortzusetzen. Die Importe erreichten während

der ersten neun Monate 1934 den Betrag von 1055 Millionen Franken oder 102 Millionen weniger als in der gleichen Zeit des Vorjahres. Die Exporte stellen sich auf 608,8 Millionen; dies bedeutet gegenüber 1933 einen Rückgang von 11,8 Millionen. Mengemässig hat die Einfuhr bedeutend weniger abgenommen (2,4%), während die Ausfuhr eine mengenmässige Vermehrung von 0,8% erfahren hat. Das Passivum der Handelsbilanz erreichte für die drei ersten Vierteljahre 446,9 Millionen, was seit 1929 die niedrigste Zahl ist. Die Besserstellung der Handelsbilanz zeigt sich insbesondere im Verkehr mit Deutschland, Argentinien, Belgien, U. S. A., Kanada, Tschechoslowakei, Holland und Oesterreich. Dagegen hat sich der Einfuhrüberschuss vermehrt im Verkehr mit Frankreich, Ungarn, Aegypten, Italien, Rumänien und Grossbritannien.

Der Voranschlag der eidg. Staatsrechnung sieht für das Jahr 1935 einen Fehlbetrag in Höhe von 41 Millionen Franken vor. Immerhin muss dabei berücksichtigt werden, dass im Budget Kredite in Höhe von etwa 40 Millionen figurieren, welche für die Amortisation der Schulden und als Reserven bestimmt sind und so die Finanzlage des Bundes stärken.

Schweiz. Zentrale für Handelsförderung.

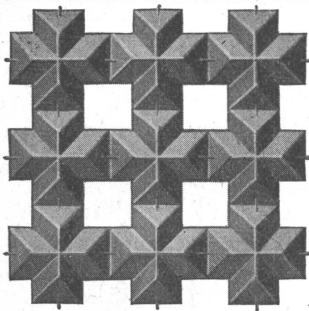
Dilatit

-Korksteinplatten

sind ein überragendes Isoliermittel für Kühlanlagen und im Hochbau!

Wanner & Co. A.G., Horgen

Dilatit-Korksteinfabrik



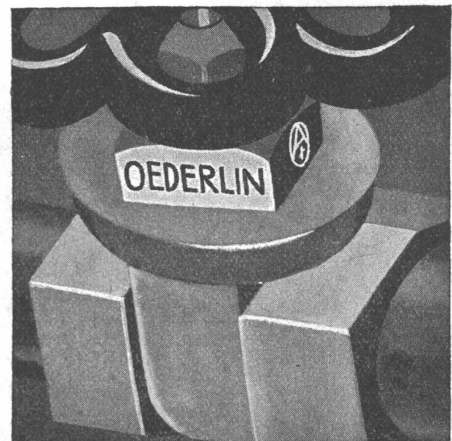
Drahtziegel-Gewebe

der beste Putzmörtelträger. Rasches Abbinden und Eintrocknen der Putzflächen. Zäh und rissfreie Konstruktionen.

Bei grösseren Arbeiten wird ein Spezialist und die nötigen Spannapparate von der Fabrik kostenlos zur Verfügung gestellt. Zu beziehen in allen Baumaterialienhandlungen, in den Lagern der Handelsgenossenschaft des S. B. V. und durch die Fabrik

Schweiz. Drahtziegelfabrik A. - G., Lotzwil / Bern

Telephon 173



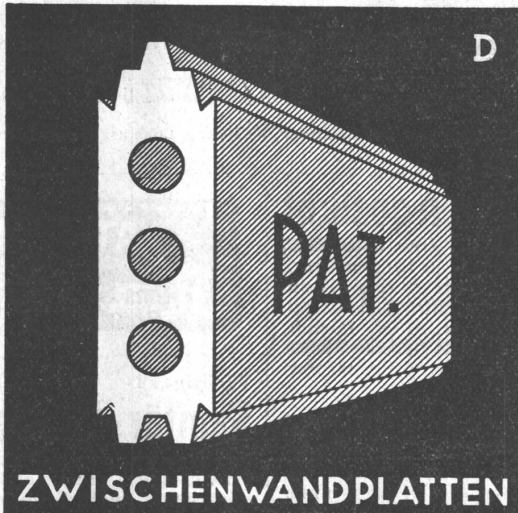
DRUCKSACHEN JEAN FREY A.-G., ZÜRICH

H. Heimann, Ing. und J. Ott
ECO-KOLLEKT.-GES.
ZÜRICH

TOBLERSTRASSE 20 - TELEPHON 43.229

UNTERNEHMUNG FÜR
Erzielung ökonomischer Heizungs- und Feuerungsanlagen
PERMANENTE KONTROLLABONNEMENTS
EXPERTISEN - KONSULTATIONEN

GIPS-UNION

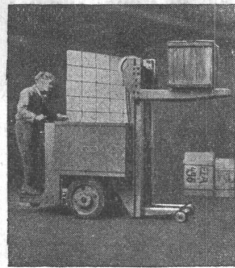


ZWISCHENWANDPLATTEN
A.G. ZÜRICH

LUZERN

Hotel Balances-Wage am Wasser.

Angenehmstes Familienhaus - Küche-Keller nur das Beste - Preise zeitgemäss - Historische Wein-, Bier- und Plättli-Stube - Pers. Aufmerksamkeit.
Gleiches Haus: Kurhaus Weissenburg/Simmental.
PARIS: das Schweizer Hotel St. Petersburg.
Bitte Prospekte verlangen.



Elektro-Stapler

rationellstes Transportmittel für den Internverkehr

Elektrische Fahrzeuge A.-G. Oerlikon



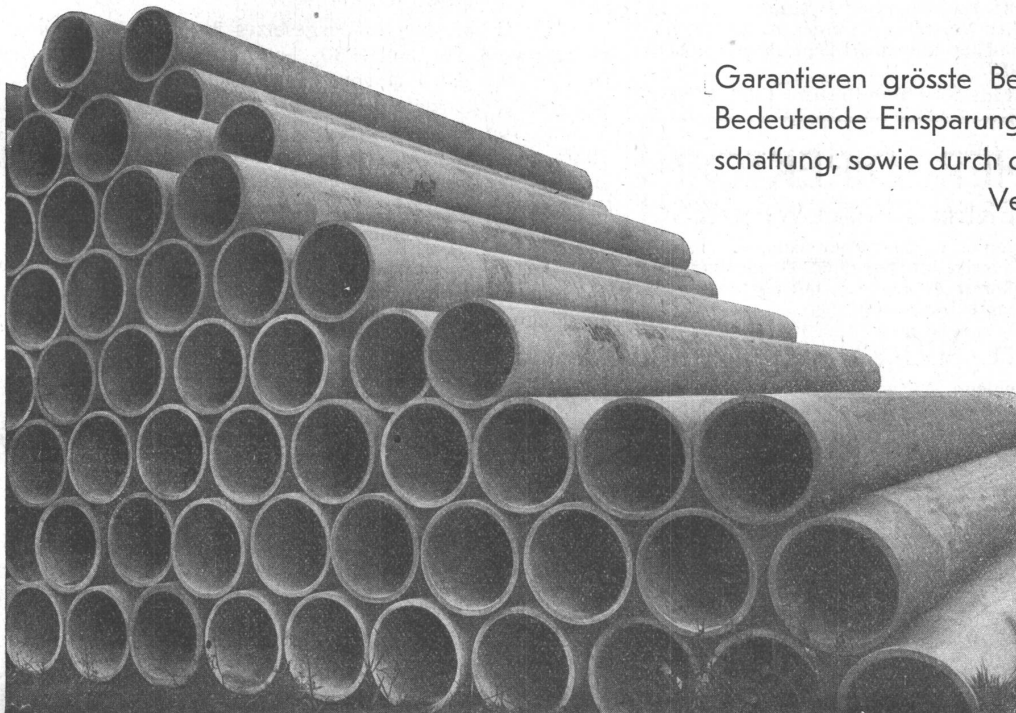
TEL. 41760-61



wetterfest und lichtecht, seit 50 Jahren anerkannt bestes Material für farbige Fassaden. Man hüte sich vor Nachahmungen

CHR. SCHMIDT SÖHNE
Zürich 5 Hafnerstrasse 47

Eternit-DRUCKROHRE



Garantieren grösste Betriebssicherheit. Bedeutende Einsparungen bei der Beschaffung, sowie durch die vereinfachte Verlegungsarbeit.

Eternit

Niederurnen

Tel. 41.555

S. T. S.

Schweizer. Technische Stellenvermittlung
Service Technique Suisse de placement
Servizio Tecnico Svizzero di collocamento
Swiss Technical Service of employment

ZÜRICH, Tiefennöte 11 — Telefon: 35.420 — Telegramme: INGENIEUR ZÜRICH.
Für Arbeitgeber kostenlos. Für Stellensuchende Einschreibgebühr 2 Fr. für 3 Monate.
Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. *Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen.*

Maschinen-Abteilung.

- 7 **Dipl. Maschinen-Techniker**, jünger., mit kaufmänn. Kenntn., zur Einarbeitung in Kalkulation (Holzbearbeitungsbranche). Kt. Zürich.
- 9 **Maschinen-Techniker**, Konstruktionschef, m. langjähr. Erfahrung, Kleinwerkzeugmaschinenbau. Deutsch u. Französisch. Alter 30 bis 45 J. Dauerstelle. 1. Febr. Schweiz.
- 11 **Maschinen-Ingenieure od. Techniker**, junge, ledig, mit erfolgreich abgeschlossenen Studiengang u. einigen Jahren Praxis, für überseische Fabrikbetriebe, sofort, f. längere Zeit. Spanisch, Portugiesisch od. Englisch erwünscht, nicht Bed.

- 13 **Elektro-Techniker**, jünger., erfähr. Konstrukteur Apparatebau. Deutsche Schweiz.
- 15 **Elektro-Ingenieur od. Techniker**, 20 bis 40 J., ledig, mit Erfahrung in Diathermie-Apparaten, zur Leitung einer Abteilung. Balkan.
- 17 **Lack- u. Farben-Techniker**, jünger., mit Kenntnissen der gesamten Fabrikation, sowie Rohstoffe, Sicherheit in Ausarbeitung von Gegenmustern, Herstellung und Prüfung von Fertigfabrikaten. Deutsche Schweiz.

Es sind noch offen die Stellen: 705, 709 (22. Dez.) und 727 (12. Jan.).

Bau-Abteilung.

- 4 **Konkordats-Geometer** event. Bau-Ingenieur, mit Vermessungspraxis, für Ing.-Bureau Kt. Bern. Katasterpläne. Sofort.
- 8 **Hochbau-Techniker**, gewandt., sofort. Arch.-Bureau Deutsche Schweiz.
- 10 **Hochbau-Techniker-Bauführer**, erfahren, grösserer Umbau. Sofort. Deutsche Schweiz.
- 12 **Tiefbau-Techniker od. Zeichner**, für Bureau, Erfahrung Hochbau. Deutsche Schweiz.

WETTBEWERB

zur Erlangung von Vorschlägen

für ganz billige Einfamilien-Häuser mit Gartenland.

Veranstalter: SCHWEIZERISCHER VERBAND FÜR WOHNUNGSWESEN UND WOHNUNGSREFORM in Verbindung mit der SCHWEIZERISCHEN FAMILIENSCHUTZ-KOMMISSION. / Es ist beabsichtigt, die aus dem Wettbewerb erworbenen Ideen für arbeitslos gewordene oder früh pensionierte Arbeiter mit Familie durch öffentliche oder private Aktionen auszuregen. / Die Baukosten sollen den Betrag von Fr. 10000.— nicht überschreiten. / Zur Teilnahme berechtigt sind: Alle Baufachleute mit schweizerischem Bürgerrecht im In- und Ausland und solche, die mindestens seit 5 Jahren in der Schweiz festen Wohnsitz haben. / Einlieferungstermin: 30. März 1935. / Das Programm kann gegen eine Hinterlage von Fr. 5.— bei Herrn J. Irniger, Verbandsquästor, Postfach 108, Zürich 17 (Postcheck VIII/7070) bezogen werden.

FÜR DIE VERBÄNDE:

Dr. jur. H. PETER, ZÜRICH.

Prof. Dr. F. MANGOLD, BASEL.

Stelle-Ausschreibung.

Zufolge Ablebens des bisherigen Inhabers ist bei der Städt. Baudirektion I die Stelle des

Adjunkten für Neubauten

zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Erfordernisse: Abgeschlossene technische Hochschulbildung, guter Statiker mit reichlicher Bau- und Bureaupraxis, speziell im städtischen Tiefbau.

Besoldung: Gemäss Besoldungsklasse III 8520 bis 11580 Fr., abzüglich des jeweils geltenden Besoldungsabbaues zur Zeit Kopfquote 120 Fr. + 2% der Besoldung. Für den Fall der Beförderung durch Nachrücken eines Beamten zum Adjunkten wird die Stelle eines **Ingenieurs** bei der städt. Baudirektion I zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Besoldungsklasse IV 7740 bis 10620 Fr., abzüglich des vorerwähnten Besoldungsabbaues.

Erfordernisse: Abgeschlossene technische Hochschulbildung, guter Statiker und einige Jahre praktische Tätigkeit.

Schriftliche Anmeldungen sind unter Beilage der Ausweise bis **31. Januar 1935** an die Städt. Baudirektion I, Bundesgasse 38, einzureichen. Zur persönlichen Vorstellung werden die in Betracht fallenden Bewerber nach Ablauf der Anmeldefrist speziell eingeladen.

Bern, den 15. Januar 1935.

Der städtische Baudirektor I: H. LINDT.

**TECHNISCHER DIREKTOR
EINES GRÖßEREN KABELWERKES**

Dipl.-Ing., Dr., hervorragend tüchtiger Fachmann, mit reicher Erfahrung in der Fabrikation der Höchstspannungs- und Telephonkabel, bewährter Akquisiteur, mit besten Beziehungen im Auslande, sprachenkundig,

sucht neuen Wirkungskreis

event. als beratender Ingenieur. Würde auch den Bau eines neuen Werkes im In- oder Ausland übernehmen. — Offerten unter Chiffre Z. F. 101 an
RUDOLF MOSSE, A.-G., ZÜRICH.

CLICHE 
Armbruster Söhne
Obere Zäune 19 - Zürich

Zu kaufen gesucht

gebrauchte, eiserne Spundwand, Profil 0 bis 1, in Längen von 2 bis 2,50 ml, Bedarf 12 bis 20 ml. Offerten u. Chiffre Z. H 103 bef. **Rudolf Mosse, A.G., Zürich.**



**Tüchtiger
Bauzeichner - Bauführer**

mit grosser Praxis sucht per sofort Stelle. — Offerten unter Chiffre Z. N. 32 an **Rudolf Mosse, A.-G., Zürich.**

**Absolvent der Kantonsschule
Zürich, 18jährig, sucht Stelle als
VOLONTÄR**

bei Architekt oder Baugeschäft in der Ostschweiz zur Vorbereitung auf das Technikum. — Offerten unter Chiffre Z. P. 110 an **Rudolf Mosse A.-G., Zürich.**

**Tüchtiger
Sanitär-Monteur,**

durchaus erfahren in Plänen u. Praxis, guter Zeichner, engl. Bleiarbeiter, **sucht Stellung** als Chefmonteur oder leitender Monteur, event. auch in Firma wo Bierpressionen gemacht werden müssen oder in Heizungsfirma. Offerten unter Chiffre OF 7108 Z an **Orell Füssli - Annoncen, Zürich, Zürcherhof.**

Statos Inserieren bringt Erfolg

**BAUMEISTER-
PRÜFUNGEN.**

Auf Grund des Bundesgesetzes über die berufliche Ausbildung vom 26. Juni 1930, hat das Eidg. Volkswirtschafts-Departement die ihm vom Schweiz. Baumeister-Verband vorgelegten Reglemente betreffend die Organisation und Durchführung von **Baumeister-Prüfungen** am 10. Januar 1935 genehmigt. Damit ist von nun an der Titel „Baumeister“ in der Schweiz gesetzlich geschützt und kann in Zukunft nur noch durch die erfolgreiche Ablegung der bezüglichen Meisterprüfung erworben werden.

Der Schweiz. Baumeister-Verband wird diese Prüfungen, die 3 bis 5 Tage dauern werden, erstmals im **Mai 1935** durchführen.

Anmeldungen sind bis zum **20. Februar 1935** an das

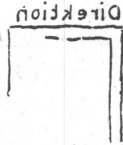
**Zentralsekretariat des Schweiz.
Baumeister - Verbandes, Zürich 2,
Beethovenstr. 38,**

zu richten.

Das Organisationsreglement, welches alle näheren Bedingungen enthält, kann gegen Einsendung von Fr. 1.50 beim genannten Sekretariat bezogen werden, woselbst auch jede weitere Auskunft erteilt wird.



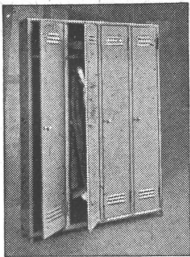
ING. MAX GREUTER & CIE. ZÜRICH 8
INJEKTIONS- UND GUNIT-ARBEITEN INGENIEUR-BUREAU



Elektrische Unternehmungen
G. Pfenninger & Co.
Telephon 71.110 . Zürich

PATENTIERTE
ERWIRKT **H. KIRCHHOFER**
ZÜRICH LOEWENSTR. 51

HANS KISSLING



Billigste neuzeitliche

**Kleider-
Schränke**

in Metall

HANS KISSLING
EISENBAU AG BERN

Druckfächer

liefert prompt und billig
Geandrer & Co., Zürich

Süss-Asphalt-Arbeiten
für Hoch- u. Tiefbau **A. Schmid's Erben**
erstellen mit aller Garantie für kunstgerechte und dem jeweiligen Zwecke angepasster Ausführung **Zürich**
Flachdächer begebar, Bodenbeläge, Kegelbahnen etc.
Asphaltgeschäft
Gedr. 1865 Tel. 32.108



Konsum - Bäckerei Winterthur

GEILINGER & CO
Eisenbau-Werkstätten
WINTERTHUR

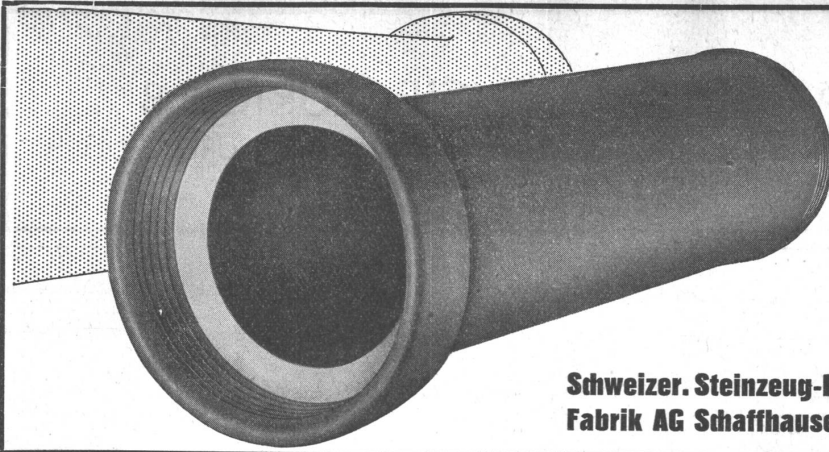
Spezialbeton A.G. Staad (St. Gallen)

TELEPHON 2134

Die Visitenkarte Ihres Hauses:

Eine saubere, schöne Basaltolit-Wangentreppe mit granitharten, gleitfesten Gehflächen, feuersicher, und solid, solange das Haus besteht. —

In jeden rohbaufertigen Neu- und Umbau einmontierbar — von der einfachsten Strapaziertreppe bis zur feinst polierten Anlage —, jede Art und Konstruktion in hunderten von öffentlichen Gebäuden — seit 15 Jahren über **1800 Anlagen** erstellt. Wir genießen das Vertrauen der Architekten sowohl betr. statischer Berechnung, als auch für zuverlässige, schöne, exakte Ausführung. Referenzen verlangen.



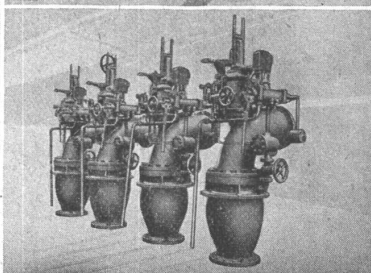
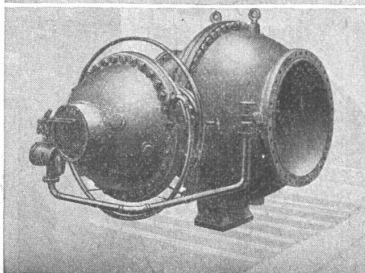
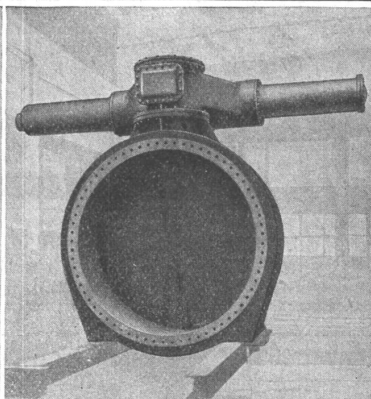
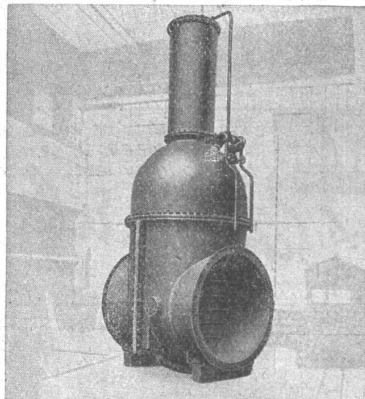
STEINZEUG

hochsäurefest
 frostsicher
 glatte Oberfläche
 höchster Widerstand gegen Abschleiß
 hohe Druckfestigkeit

Schweizer. Steinzeug-Röhren- Fabrik AG Schaffhausen Steinzeugfabrik Embrach AG Embrach



GESELLSCHAFT DER **L. VON ROLL** SCHEN EISENWERKE
 WERK : **EISENWERK KLUS** IN KLUS K.T. SOLOTHURN



Abschlussorgane :

- Keilschieber
- Parallelschieber
- Ringschieber
- Drehschieber
- Düsenventile

**Drosselklappen für Wasser-
 kraft- und Pumpspeicherwerke**
 insbesondere für:

- Turbinen- od. Pumpenabschlüsse**
- Verteilorgane**
- Automatische Rohrabschlüsse**
- Stollenabschlussorgane oder für
 Freilauf und Grundablässe von
 Stauseen**

Oben: Keilschieber 2500 mm Nennweite, 7 at Druck, für ein Kraftwerk in Spanien. — Unten: Drehschieber 1500 mm Nennweite, 15 at Druck, für ein automatisches Kraftwerk in Deutschland.

Oben: Drosselklappe 3200 mm Nennweite. Anlage in der Schweiz. Unten: Schnellschluss-Schieber 45 at Druck, Pumpspeicherwerk in Italien.

GLASDÄCHER

in kittlosem System „KULLY“

GLASDACHWERKE OLTEN
A. KULLY, OLTEN Gegründet 1854
 Telephon 20.56